



Sammlung Theaterzettel

Lohengrin

Wagner, Richard

1887-03-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Ab 17/5. 30.

MANNHEIM.

111

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Sonntag,

90. Vorstellung.

den 13. März 1887.



Abonnement A.

Lohengrin.

Große romantische Oper in 3 Acten von Richard Wagner.

Heinrich der Vogler, deutscher König	Herr Mödinger.	Zweiter	brabantischer Edel	Herr Grahl.
Lohengrin	Herr Götz.	Dritter		Herr Peters.
Elsa von Brabant	Fräul Mohor.	Vierter		Herr Starke.
Herzog Gottfried, ihr Bruder	Fräul. De Lant.	Fünfter		Herr Ditt.
Friedrich von Telramund, brabantischer Graf	*	Erster		Fräul. Schelly.
Ortrud, seine Gemahlin	Frau Seubert.	Zweiter	Page	Fräul. Schubert.
Der Heercruiser des Königs	Herr Knapp.	Dritter		Frau Schilling
Erster brabantischer Edel	Herr Gum.	Vierter		Fräul. Kriem.

Sächsische und brabantische Grafen und Edle. Edelfrauen. Edelknaben. Mannen. Frauen. Knechte.
Antwerpen: Erste Hälfte des zehnten Jahrhunderts.

* Friedrich von Telramund . . Herr Ludwig Schrauff vom Kgl. Hoftheater in Dresden a. S.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Anfang halb 6 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr. Kasseneröffnung 5 Uhr

Krank: Herr Hofkapellmeister Faur.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Große Preise. Parquet-Sperresitz M. 3.50 u. s. w.

Die verehrl. Sperresitz-Besucher werden gebeten, ihre Plätze 10 Min. vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Lezte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr 28a v. Ludwigshafen nach Speier, Neustadt	10 Uhr —	*Zug XXXI v. Mannheim a. Neckarau, Schwesingen	9 Uhr 45
Zug Nr 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50	*Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau	11 Uhr 25	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15
*Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12		

*) Diezüge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.15 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Drambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitenstraße bei B 1. 1. Billete welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Theater-Nachricht.

Die verehelichen Sperresitz-Abonnenten werden ersucht, die laut Paragraph 1 der Verträge am 1. dieses Monats fällig gewordene zweite Hälfte des Jahres-Abonnements der Hoftheaterkasse gefälligst entrichten zu wollen.

Mannheim, den 13. März 1887.

Grossh. Hoftheater-Comité.

Montag, 14. März 1887. (Abonnement B.)

Neu einstudirt:

„König Richard III.“

Historie in 5 Acten von Shakespeare bearbeitet von Dingelstedt.